

Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten nach

Art. 13 DSGVO in Verbindung mit dem Art. 12 DSGVO

Im Folgenden informieren wir Sie gemäß Art. 13 DSGVO in Verbindung mit dem Art. 9 BayDSG über die Datenerhebung von personenbezogenen Daten durch die Gemeinde Berg

Aufstellen sowie Erstellung des Flächennutzungsplan und Bebauungsplan mit Verfahren

Allgemeine Informationen

Diese Information bezieht sich auf die Verarbeitung von Daten im Zusammenhang mit den Aufgaben des Bauamtes nach der BayBO einschließlich deren Nebengesetze, dem BayAbgrG, dem BauGB, der BauNVo, der PlanZV, der GastellV und den Satzungen der Gemeinde Berg. Voraussetzung des sachlichen Anwendungsbereiches der Datenschutzgrundversorgung ist das Vorliegen von personenbezogenen Daten gem. Art. 4 Nr. 1 DSGVO. Nicht darunter fallen insbesondere Angaben zu Grundstücksgröße, Form und Kubatur der jeweiligen Gebäude.

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Gemeinde Berg vertreten durch den Ersten Bürgermeister, Huberfeld 10, 82335 Berg, Telefon: 08151/508-0, Fax: 08151/508-88, E-Mail: info@gemeinde-berg.de

Kontaktdaten des/der Datenschutzbeauftragten

So erreichen Sie den Datenschutzbeauftragten der Gemeinde Berg:
ZIO GmbH, Gut Schmalzhof 1b, 82343 Pöcking, Telefon: +49 8151 4454796-99, E-Mail: datschutz@zio-it.de

Zwecke und Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung personenbezogener Daten

Die Daten werden erhoben um Aufgaben der Gemeinde Berg nach der BayBO einschließlich deren Nebengesetze, dem BayAbgrG dem BauGB, der BauNVo, der PlanZV, der GastellV und den Satzungen der Gemeinde Berg zu erfüllen:

- Alle relevanten Anfragen, Stellungnahmen und baurechtliche Maßnahmen die für die Erstellung bzw. Ausarbeitung des Flächennutzungsplans sowie eines Bebauungsplanes nötig sind.
- Aufstellung und Erstellung sowie Verfahrensleitung eines Flächennutzungsplan
- Aufstellung und Erstellung sowie Verfahrensleitung eines Bebauungsplan
- Sachverhaltsermittlung im Rahmen einer Bauleitplanung

Empfänger von personenbezogenen Daten

Die Gemeinde Berg darf an andere öffentliche Stellen im Inland (siehe § 2 Bundesdatenschutzgesetz) Daten übermitteln, Daten innerhalb der Verwaltungseinheit (Gemeinde und zuständiges Gemeindegremium) weitergeben, oder Daten an den für das jeweilige Fachverfahren beauftragten Auftragsverarbeiter und Fachplaner übermitteln, soweit

dies zur Erfüllung ihrer eigenen oder in der Zuständigkeit des Empfängers liegenden Aufgaben erforderlich ist.

Ihre personenbezogenen Daten werden u.a. weitergegeben an:

- ggf. Gemeinderat zur Entscheidung,
- Gemeinde Berg, Bauamt, zur Entscheidung und Bearbeitung
- Gemeinde Berg, Finanzabteilung, Finanzverwaltung zur Zahlungskontrolle
- alle zu beteiligten Träger öffentlicher Belange (z.B. Regierung von Oberbayern, Planungsverband, Landratsamt Starnberg, Kreisbrandinspektion Starnberg, Bayer. Landesamt für Umwelt, Bund Naturschutz in Bayern e. V., Bayer. Bauernverband, Industrie- und Handelskammer, Handwerkskammer, Landeshauptstadt München, Die Bahn, Deutsche Post, Bayernwerk AG, Abwasserverband Starnberg, Awista Starnberg)
- Landratsamt Starnberg, als Baugenehmigungsbehörde

Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden nur so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung gesetzlicher Aufbewahrungsfristen zur jeweiligen Aufgabenerfüllung erforderlich ist.

Ihre Rechte

Soweit wir von Ihnen personenbezogene Daten verarbeiten, stehen Ihnen als Betroffener nachfolgende Rechte zu:

Sie haben das Recht auf Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen (Art. 17 und 18 DSGVO).

Wenn Sie in die Verarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Falls Sie in die Verarbeitung eingewilligt haben und die Verarbeitung auf dieser Einwilligung beruht, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer Daten Widerspruch einzulegen, wenn die Verarbeitung ausschließlich auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 Buchst. e oder f DSGVO erfolgt (Art. 21 Abs. 1 Satz 1 DSGVO).

Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz. Diesen können Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen:

Postanschrift:

Postfach 22 12 19, 80502 München

Adresse: Wagnmüllerstraße 18, 80538 München

Telefon: 089 212672-0

Telefax: 089 212672-50

E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de

Internet: <https://www.datenschutz-bayern.de/>

Weitere Informationen

Für nähere Informationen zur Verarbeitung Ihrer Daten und zu Ihren Rechten können Sie uns unter den oben (zu Beginn von A) genannten Kontaktdaten erreichen.